

Aus der Heimat.

Am Freitag kam auf der Dresdner Straße ein in Richtung Königsbrück fahrender Kraftwagen ins Schleudern und stieß mit einem entgegenkommenden Personenkraftwagen zusammen, wobei letzterer in den Graben geriet. Glücklicherweise wurde niemand verletzt, auch der Sachschaden war nicht von Bedeutung.

Die Straßenglatte hatte abends in der 10. Stunde am Hirschberg wieder die übliche Verkehrsstockung zur Folge. Ein Fernlastzug war in der Kurve festgeblieben und konnte erst nach geraumer Zeit die Fahrt fortsetzen.

Beim hiesigen Postamt werden die Posthalter am Sonntag, den 19. 12. von 8—9 und außergewöhnlich von 11—12 und 15—17 zur Auslieferung und Abholung von Paketen geöffnet sein. Am gleichen Tage werden vormittags Pakete bei der Briefzustellung mit ausgetragen.

Am Bahnhof Laußa kam Freitagvormittag ein Lehrer aus Hermisdorf mit seinem Kraftrad so unglücklich zu Fall, daß er unter der geschlossenen Schranke auf das Bahngleis geschleudert und von dem einfahrenden Personenzug ein Stück geschleift wurde. Glücklicherweise kam der Verunglückte mit einigen leichteren Verletzungen davon.

Habeberg. Das Geständnis des Brandstifters. Zu der vor einigen Tagen gemeldeten Brandstiftung, durch die in Walsrode eine Scheune mit Erntevorräten und Ackergeräten eingäschert worden war, ist jetzt festgestellt worden, daß der Besitzer des Anwesens den Brand legte. Er konnte an Hand ausreichender Beweise der Tat überführt werden. Nach langem, hartnäckigem Verwehren legte er ein Geständnis ab. Ursprünglich nahm man an, daß der Wirtschaftsbefehl Kurt Härtig, der sich durch Drohungen stark verdächtig machte, das Feuer gelegt hatte. Härtig wurde festgenommen, konnte aber einwandfrei nachweisen, daß er sich zur Zeit der Brandlegung am Tatort nicht aufhielt.

Leipzig. Die Bahnbahn geschnitten — tödlich überfahren. In Lindenau wurde der 39-jährige Arbeiter Wilhelm Greif von einer Zugmaschine mit Anhänger tödlich überfahren. Als Greif nach dem Ueberholen des Lastzuges mit dem Fahrrad auf die rechte Seite fahren wollte, schnitt er die Fahrtrichtung der Zugmaschine und wurde tödlich überfahren.

Blauen. Mit dem Kopf ins Getriebe. Im hiesigen städtischen Krankenhaus starb der 57 Jahre alte Teppichweber Oskar Spranger aus Deisnig i. V., der beim Einrücken des Webstuhls mit dem Kopf ins Getriebe geriet und sich schwer verletzte.

Menselwitz. Unbeleuchtetes Gespann — ein Todesopfer. Bei der Grube „Seurela“ fuhr der Kraftwagen des Direktors Startewitz auf ein Pferdeshühnwort auf. Aus dem Hühnwort, das weder durch Licht, noch sonstige rückwärts gesichert worden war, ragten nach hinten mehrere Eisen heraus, die die Windschutzscheibe des Kraftwagens durchstießen und den im Wagen sitzenden Direktor Startewitz tödlich verletzten.

Ermahnungen zur Vorsicht nicht beachtet

In Chemnitz fuhr auf einer Kreuzung der 19-jährige Radfahrer Kurt Rudolph gegen einen fahrenden Straßenbahnzug; er geriet unter die Räder und wurde auf der Stelle getötet.

Vor einer Woche verunglückte ein aus Dresden kommender Personenkraftwagen auf der Umgehungsstraße von Penitz, wobei zwei Personen schwere Verletzungen davontrugen. Der eine der Insassen des Kraftwagens, Hausbold aus Dresden, starb jetzt im Penitzer Krankenhaus.

Vor einigen Tagen stürzte die 24 Jahre alte Baderin Johanna Lampe aus Reinsdorf bei Zwickau beim plötzlichen Bremsen des Fahrers von dem Mitfahrer eines Kraftwagens, Schöber verletztes sie ins Krankenhaus gebracht werden, wo sie jetzt starb.

Für die liebevolle Anteilnahme beim Heimgange meines lieben Mannes, meines geliebten Vatis, unseres lieben Sohnes, Schwiegersohnes, Bruders und Schwagers, Herrn

Oswald Kurt Arras

sagen wir hiermit **unseren herzlichsten Dank.**

Besonderen Dank der Krieger-Kameradschaft für die erwiesene Ehrenbezeugung, dem Grund- und Hausbesitzer-Verein und dem Rabattspareverein für die bewiesene Anteilnahme. Dank auch Herrn Pfarrer Polster für die trostreichen Worte am Sarge und Herrn Kantor Beger nebst den Chorschülern für den erhebenden Gesang.

Ottendorf-Okrilla, am 17. Dezember 1937.

Hedwig Arras
und Töchterchen Gisela
nebst Hinterbliebenen.

Weihnachtsfreude

Durch praktische

Geschenke



Handschuhe	Kleiderstoffe	Strümpfe
Damen-Handschuhe	Schotten Rtr. 0.85	Damen:
Leinwand Paar 0.80	Wollschotten Rtr. 1.65	Kunstf. 0.95 Socken 0.88
Wolle, gestr. „ 1.25	Lama Rtr. 1.25	Wolle 0.95 „ 0.80
Wolle, mit Stulpen „ 1.35	Matkcrepp	Kunstf. 1.— „ 1.20
Herren-Handschuhe	95 cm breit Rtr. 1.88	Wollf. 2.25 „ 2.00
Leinwand „ 1.45	Velour Rtr. 0.85	Wollf. 1.10 „ 0.80
Strimmer „ 2.35		Kinderstrümpfe in allen
Wolle, gestr. „ 1.50		Größenlagen.
Kaucker „ 0.65		
Damenwäsche	Kinderwäsche	Herrenwäsche
Schlüpfer, Rtr., Leinwand, gestr., Gr. 42 1.20	Erkothlieder, Rr. 60 1.80	Wochenend- u. Ski-
Mako-Bemden, Winter- Gr. 42 1.05	Knaben-Strichhosen Rr. 5 3.—	hemden, alle Größen 3.40
Mako-Schlüpfer, Gr. 42 1.05	Kinder-Futterhosen Rr. 3 1.50	M-Hemden Stück 2.40
Kokoko-Garnitur Schlüpfer und Hemd 2.40	Crainings-Anzüge Rr. 2 4.75	Normalhemden Stück 2.45
Nadelkreuz-Garnitur Rr., Gr. 42 2.25	Kinder-Sportkleider Rr. 1.85	Normalunterhosen Rr. 5 1.90
		Futterunterhosen Rr. 5 2.40
		Hosenträger Paar 0.65
		Reithosen 0.65
		Charmer-Hemden 5.80
Tischdecken	In vielen Preislagen	Strickwaren
Rundf. Kaffeetische 130/160 3.40	Handtücher Rr. 42 4.50	Herren-Arbeits-Strich-
Rundf. Kaffeetische mit 6 Servietten 5.10	Wischtücher	weiten Rr. 42 4.50
Hinterdecken 130/160 3.95	Schlafdecken	Schwarze Männer-
Tischst. halbleinen 130/160 3.50	Morgenröcke	Wollweiten 7.50
Tischst. Damast 130/160 3.10	Gardinen	Damen-Pullover, Wolle
	Divan- und Sofadecken	moderne Farben 5.20
	Filet-Tischdecken	Damen-Wollweiten
	Wolle für Strümpfe	klebarme Form 9.10
	und Pullover	Knaben- und Mädchen-
	Taschentücher	Strickwaren.

Ein schönes Weihnachts-Geschenk
ist das wertvolle Heimatbuch

Chronik

VON
Ottendorf = Okrilla

Verfasser: Schuldirektor W. Endler.
Preis 10.— RM.

Zu haben in der Buchhandlung
Hermann Rühle
Ottendorf-Okrilla.

Dein Geburtszeichen
Interess. Beschreibg. 50 Pf.
i. d. Geburtsst. angeb.
Prop. grat. Schreiben Sie
sogleich an Abt. 106 Astro-
logisch. Institut, Berlin
NW 7 Postfach 43.

Eintritts- Karten

und
**Garderobe-
Blocks**

empfiehlt
Herm. Rühle
Lest die Ortszeitung

Eugen Martin

Dresdner
Straße 7

Wäsche- u. Trikolagen-Fabrik.

Moderne
Karten
und
Briefpapier - Kassetten
Briefblocks
Gäste- und Tagebücher
Koch- und Kochrezeptbücher
Füllfederhalter
Tapeten für Puppenstuben
Rüchen u. Pferdeställe
Fußboden-, Dach- u. Mauersteinpapiere
empfiehlt in reicher Auswahl
Herm. Rühle, Mühlstr. 15

Grundstücksverkauf.

Wohnhaus mit Gartenland in Ottendorf-Okrilla, Dresdner-Str. 39, 1300 qm Fläche, mit 8 Wohnungen — davon kann eine am 1. März 1938 freigestellt werden — sofort günstig zu verkaufen.

Glasfabrik A. G. Brodowig
Post Sörnnewitz-Reifen.

Weihnachts- geschenke

Photo-Apparate, -Artikel
Seifen, Toilette-Artikel, Parfümerien
Spirituosen, Weine, Zigarren
finden Sie preiswert und gut,
auch in schönen Geschenkpackungen
in der
Kreuz-Drogerie Fritz Jaekel
Ottendorf-Okrilla Mühlstraße.

Lest die Ottendorfer Zeitung

Christbaum-Schmuck

Glas-Kugeln, weiß und bunt
Baumspitzen
Glocken, Sterne, Feenhaar, Eistau
Wunderkerzen, Lichte, Lichttüllen usw.

Hermann Rühle, Mühlstrasse 15.

Vereins-Kalender

Kriegerkameradschaft. Sonntag, den 19. Dezember, abends
1/2 8 Uhr Sitzung im Gasthof z. Roß.

Spiel u. Sport

Fußball

Jahr 2. — Laufzeit 1.

Auch hier wird wohl die Jahresserie sich wieder schlagen lassen müssen. Erste Begegnung 4:0 für Laufzeit. Aufstellung: Roß, Ringel, Richter, Thieme, Großmann, Georgi, Schmidt, Tamme, Schelbe, Hauswald, Welger, Schiri: G. Wefer. Anstoß 14 Uhr, Jahrsplatz.

Kirchennachrichten.

Sonntag, den 19. Dezember 1937.
Vorm. 9 Uhr Gottesdienst.
Vorm. 1/2 11 Uhr Kindergottesdienst.
Nachm. 1/2 5 Uhr Abendmahlsfeier.

